

## Jahresbericht 2012 des Präsidenten

Am Präsidenten-Treffen vom 1. Juni in Lausanne deutete noch nichts darauf hin, dass es in der Geschäftsleitung SVSE zu einem Erdbeben kommen sollte. Im Sommer trat dann der im November 2010 gewählte Präsident Alberto Petrillo fristlos vom Amt des Präsidenten SVSE zurück. An der Delegiertenversammlung in Olten wurde der langjährige Generalsekretär Thomas Meier als neuer Präsident definitiv gewählt. Er hatte die Geschicke des SVSE auch während dem Vakuum übernommen. Als neuer Generalsekretär wurde Luzius Manz gewählt (ein SVSE-Urgestein) und der neue Leiter Kommunikation heisst Nick Raduner (bekannt vom SEV u.a. als Redaktor). Diese beiden Herren sind noch sehr rüstige Pensionierte, auch hier finden sich also kaum Junge die Verantwortung übernehmen wollen...

Doch auch wir gehen neue Wege in der Rekrutierung von neuen Mitarbeitern in wichtigen Chargen. Im Juli meldete sich ein gewisser Stephan Schnyder aus Baar per E-Mail bei uns. Er hatte gelesen, dass wir auf der Suche nach einem neuen Webmaster waren. Er betreute noch andere Homepages und bald waren wir uns mit ihm einig. Er pflegt nun seit 9 Monaten unsere Homepage gegen Bezahlung einer angemessenen Aufwandentschädigung. Er hat direkt nichts mit der SBB zu tun und ist auch nicht der grosse Sportfreak, trotzdem macht er für uns einen sehr wertvollen Job. Nach einem Stellenwechsel fehlte ihm bis jetzt die Zeit, die Homepage zu überarbeiten und ein etwas anderes Gesicht zu geben. Bei seiner Arbeit im Gotthard-Basistunnel kommt ihm zumindest die Eisenbahn etwas näher.

Das Montags-Turnen wurde regelmässig gut besucht. Dank den vielen "Heimwehbielern" war auch immer genügend Gesprächsstoff vorhanden für das Bier danach in der Bien-Bar. Ein erneutes Aergernis waren lediglich die sanitären Anlagen in der Plänke-Halle. So mussten wir diverse Male kalt duschen und in der Damen-Garderobe konnte trotz Versprechen der Stadt, sich um die Schäden zu kümmern, gar nie warm geduscht werden. So ist es natürlich schwierig, neue Kolleginnen und Kollegen für das Montags-Turnen zu begeistern. Wir werden es nächsten Winter trotzdem noch einmal versuchen! Ein Hallenwechsel würde uns bestimmt keine Vorteile bringen, die Lage so nahe am Bahnhof ist eigentlich ideal. Ich werde mit der Stadt noch einmal den Kontakt suchen. Ich hoffe, die Schliessung des ZSW auf Ende November 2013 wird nicht alle davon abhalten nicht mehr in der Plänke-Halle zu erscheinen, auch wenn ich persönlich manchmal gar nicht so unglücklich wäre wenn wir direkt ins Bier einsteigen würden...

Das als Mitgliederanlass aufgewertete Zimmisschiessen war an und für sich ein sehr gelungener, gemütlicher Anlass. Aber leider fand er in "sehr kleinem Rahmen" statt. Es liessen sich nur vereinzelte "Nicht-Schützen" dazu zu bewegen, einmal ein Magazin voll scharfer Munition auf die 300 Meter entfernten Scheiben zu zirkeln. Die beiden guten Feen Ruth Habegger und Lisa Volery gaben sich alle Mühe, den Anlass wirklich festlich zu gestalten. Wie ich erst im Laufe des Abends gecheckt hatte, glaubten sie fest daran, dass wir den 80. Geburtstag des ESKB an diesem Anlass feiern würden. Ich selber hatte das gar nie so geplant und zugegebenermassen auch völlig vergessen. Das 75-Jahr-Jubiläum muss bei den beiden Damen (und wohl auch bei ihren Ehemännern) einen bleibenden Eindruck hinterlassen haben. Merci jedenfalls nochmals für den gediegenen Abend und sorry für meine Vergesslichkeit. Auch das Ueberraschungsgeschenk von Fritz Gehrig an Michel Volery hatte mich nicht auf die richtige Fährte geführt, obschon ich mehrmals deswegen in Kontakt mit Fritz war.

Mit der Schliessung des ZSW "verschwinden" eine stolze Anzahl Kolleginnen und Kollegen von Biel nach Lausanne und in 2 Jahren nach Olten. Ich hoffe, dass der Umstand das kaum noch Mitglieder ihren Arbeitsplatz in Biel haben werden, nicht zu einem weiteren Aderlass bei der Beteiligung an den verschiedenen Veranstaltungen haben wird. Sorgen bereitet mir im Moment auch, dass wir unser "Archiv" im Keller des ZSW räumen müssen. Noch habe ich keinen Standort gefunden um die Schränke, den Pokalkasten mit dutzenden von Pokalen

sowie den diversen Dress-Taschen zu lagern. Meine Frau weigert sich kategorisch, dass ich den ganzen Kram zu uns nach Hause nehme...

Weil für die SVSE-Tennis-Meisterschaften 2013 plötzlich kein Veranstalter mehr zur Verfügung stand, wurde Heinz Schneiter angefragt, diesen Anlass nach 2008 wieder in Biel / Scheuren zu organisieren. Ein wenig "contre-coeur" habe ich Heinz und seiner Partnerin Anna "feu vert" gegeben und meine Unterstützung zugesagt. Die beiden machen einen super Job und sind absolut zuverlässige PartnerInnen. Dass aber die anderen Tenniscracks uns ein wenig hängen lassen ist natürlich bedauerlich. Wir hoffen trotz allen Widerständen, diesen Anlass erfolgreich über die Bühne zu bringen. Ein Defizit könnten wir ja finanziell verkraften, das Finden von Sponsoren und Gönnern wird jedes Jahr schwieriger. Wir suchen wie in der Einladung für die MV erwähnt noch Helferinnen und Helfer für das Wochenende 17./18. August in Scheuren. Und wenn jemand ein Programmheft gestalten könnte, wäre uns sehr geholfen.

Die Zahlungsmoral vieler Mitglieder ist nicht besser geworden, diverse Vereinsausschlüsse an den letzten MV scheinen keine abschreckende Wirkung gezeigt zu haben. Unter den Mutationen schlage ich euch in Absprache mit den Obmännern den Ausschluss von 10 Mitgliedern vor. Diese wurden mehrmals gemahnt, z.T. mittels eingeschriebenen Briefen. Bei einigen stimmt nicht einmal mehr die Postanschrift und weitere Mahnungen können so gar nicht mehr zugestellt werden. Die fehlenden Beiträge sind 2013 abzuschreiben. Der Form halber lasse ich über diese geplanten Ausschlüsse an dieser Versammlung abstimmen.

Die offiziellen Veranstaltungen des SVSE wie Delegiertenversammlung, Sportarten-Treffen etc. wurden wie gewohnt vom Präsidenten und den Obmännern besucht. In den Ranglisten der verschiedensten Sportarten findet man immer wieder erfolgreiche ESKB-Sportlerinnen und –Sportler.

Ich bedanke mich ganz herzlich bei allen die mich auch dieses Jahr mit Rat und vor allem Tat unterstützt haben. Ohne ein eingespieltes Vorstands-Team hätte ich das Amt des Präsi schon längst aufgegeben. Wie es in Zukunft weitergehen soll ist momentan ziemlich schwierig abzuschätzen. Der Verein ist für einen "Sportklub" ganz einfach überaltert und es stossen kaum zuverlässig Junge nach, allenfalls unsere Kinder. Aber für die "Externen", die wir zum Teil für die Teilnahme an Unihockey-, Fussball- und Volleyballmeisterschaften rekrutiert hatten, können wir offenbar keine richtige Heimat bieten. Sie bleiben dem Klub nicht treu und übernehmen auch keine Verantwortung bei der Organisation von Turnieren oder anderen Anlässen. Und so müssen immer wieder die gleichen Leute versuchen den Karren in Schwung zu halten, was halt beim einen oder anderen doch Spuren hinterlässt...

## **Mutationen seit der letzten Mitgliederversammlung vom 26. April 2012**

### **Eintritte:**

Pittet Olivier, 07.09.1986, Petit-Marais 65, 2503 Biel/Bienne, gemeldet von Heinz im Januar 2013, Wintersport

Wüthrich Tim, 18.01.1991, Nelkenweg 21, 2552 Orpund, KV-Lehrling in Ausbildung, Mail vom 29. Januar 2013, Fussball

### **Austritte:**

Hegg Hansjörg, Aktivmitglied Unihockey, Eintritt 2002, Austritt per Mail vom 22. April 2013  
Aeschlimann Nadine, Aktivmitglied Unihockey, Eintritt 2006, Austritt auf Coupon MV vom 23. April 2013

### Todesfälle:

Frautschi Robert, offenbar bereits 1996 verstorben, im Dezember 2012 auch seine Frau.  
Mail von Tochter am 25.05.12 erhalten und von mir am 03.06.12 bestätigt.

### Rücktritte aus dem Vorstand:

Wyss Urs, Obmann Volleyball seit der MV vom 25. April 2008 im Restaurant „Union Biel“,  
Schreiben vom 28. März 2012 auf Ende Kalenderjahr 2012.  
Hönger Andreas, Obmann Volleyball seit der GV vom 28. April 2000 im „Chruieg Ipsach“,  
Mail vom 28. Februar 2013

### Ehrungen für 20 Jahre Vereinstreue:

Bezzola Flavio wird zum Freimitglied

### Ausschlüsse aus dem Klub infolge ausstehender Beiträge von 2 Jahren und mehr:

Folgende Unihockey-Spieler wurden für diverse Meisterschaften rekrutiert und haben seither nicht mehr mitgemacht und auch die Jahresbeiträge nicht bezahlt und werden deshalb beim SVSE wieder abgemeldet und in unserer Mitgliederdatenbank gelöscht:

Bloch Fabian, Eintritt 2009, schuldet Beiträge 2011 + 2012  
Bühler Daniel, Eintritt 2001, schuldet Beiträge 2011 + 2012  
Carbone Silvio, Aktivmitglied **Fussball**, Eintritt 2010, schuldet Beiträge 2011 + 2012  
Gertsch Sara, Eintritt 2006, schuldet Beiträge 2010 + 2011 + 2012  
Haldimann Nicolas, Aktivmitgl. **Wintersport**, Eintritt 2003, schuldet Beitr. 2010+2011+2012  
Hirschi Cindy-Jane, Eintritt 2008, schuldet Beiträge 2010 + 201 + 2012  
Moser Caroline, Eintritt 2007, schuldet Beiträge 2011 + 2012  
Schwarzen Dominique, Eintritt 2009, schuldet Beiträge 2010 + 2011 + 2012  
Schwarzen Julian, Eintritt 2009, schuldet Beiträge 2010 + 2011 + 2012  
Steiner Philipp, Eintritt 2004, schuldet Beiträge 2011 + 2012

Martin Demisch, Präsident ESK Biel